

Vorwort

Der vorliegende Band 5 der Violinschule Fiedel-Max baut auf die vorangegangenen Bände des gleichnamigen Schulwerkes auf und widmet sich intensiv dem Lagenspiel, der Weiterentwicklung der Klangqualität und der Verfeinerung der Stricharten.

Nach der systematischen Einführung der 3. Lage in Band 4 werden das Lagenspiel und die Lagenwechseltechnik Schritt für Schritt erweitert. Das stufenweise Transponieren kleiner Melodiefolgen dient der Erkundung des Griffbretts. Musikstücke in verschiedenen Tonarten innerhalb der einzelnen Lagen fördern die Entwicklung einer sicheren Intonation. Auf Basis der Intervall-Lehre in Kapitel 2 werden die verschiedenen Arten von Lagenwechseln ausgeführt. Das „Lagenkletterspiel“ in Kapitel 17 schließlich ermöglicht den jungen Geigerinnen und Geigern, sich in kurzer Zeit auf dem ganzen Griffbrett zu Hause zu fühlen. Täglich als Einspielübung gespielt – z. B. mit wöchentlich wechselnden Tonarten und ergänzt durch die Intervall-Lagenwechsel in Kapitel 18 – führt es die Spieltechnik der linken Hand sehr rasch auf ein hohes Niveau.

Der bewusste Einsatz der Parameter Kontaktstelle, Bogengeschwindigkeit und Armgewicht erweitert die Gestaltungsmöglichkeiten des Geigenklanges. Die gezielte Anwendung verschiedener Stricharten erfordert eine kontinuierliche Weiterentwicklung der Bogentechnik.

Neben einer Fülle von Übungs- und Spielmaterial zu den einzelnen Themen enthält dieser Band auch bewährte Spielliteratur aus der Zeit des Barock, der Klassik, der Romantik und von zeitgenössischen Komponisten. Diese vermittelt den jungen Geigerinnen und Geigern Einblicke in die Stilrichtungen der Violinmusik verschiedener Jahrhunderte.

Ein wesentlicher Bestandteil dieser Ausgabe sind die eingespielten Aufnahmen: Die „Hörversion“ stellt jeweils eine mögliche Interpretation der Stücke dar, die „Mitspielversion“ lässt Raum für die eigene Gestaltung und die langsame „Übeversion“ unterstützt den Schüler auf dem Weg zur eigenen Interpretation.

Auf Audiofile 1 sind die Stimmtöne zu hören. Der Flügel wurde auf 442 Hz gestimmt.

Für das gemeinsame Musizieren im Musikunterricht oder bei Auftritten ist selbstverständlich wieder eine Ausgabe mit sämtlichen Klavierbegleitungen erhältlich.

Mein besonderer Dank geht an Herrn Szilard Szigeti (Violine), an Frau Kathrin Nußbaumer (Klavier) sowie an Herrn Ekkehard Breuß vom Tonstudio Ekkmann-Sounds für das große Engagement beim Einspielen.

Nun wünsche ich den jungen Geigerinnen und Geigern viel Freude beim Musizieren.

Feldkirch 2021
Andrea Holzer-Rhomberg



Die Audiodateien können unter
download.holzschuh-verlag.de
nach Eingabe des Download-Codes
kostenlos heruntergeladen werden.

Download-Code: